

Veranstaltende

Fachbereich Sozial- und Bildungswissenschaften und
Zentrale Einrichtung Weiterbildung der FH Potsdam

Veranstaltungsort

Fachhochschule Potsdam

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Heiko Kleve, Lehrstuhlinhaber am Wittener
Institut für Familienunternehmen

Kursleitung

Dr. Andrea Berreth, systemische Beraterin/Coach
und systemische Aufstellerin (Infosyon-Professional),
Berlin

Dozent*innen

Dr. Andrea Berreth, systemische Beraterin/Coach
und systemische Aufstellerin (Infosyon-Professional),
Berlin

Thomas Jorzyk, Dipl. Sozialpädagoge, Systemischer
Berater/Therapeut und Systemischer Aufsteller-SySt ©
Prof. Dr. Heiko Kleve, Lehrstuhlinhaber am Wittener
Institut für Familienunternehmen

Umweltfreundlich im Risographie-Verfahren mit veganen Farben auf Recycl-Basis gedruckt. Auf Biotop3 Papier (FSC Ecolabel & FSC zertifiziert).

ZEW Zentrale Einrichtung Weiterbildung
Berufsbegleitend weiterbilden und studieren

SYSTEMISCHE AUFSTELLUNGEN

Zertifikatskurs 2022-23

**Berufsbegleitende Weiterbildung
mit Hochschulzertifikat**

**Unsere Weiterbildungen werden entsprechend der
jeweils geltenden „Verordnung über den Umgang
mit dem SARS-CoV-2-Virus und COVID-19 in Bran-
denburg“ durchgeführt.**

**Sollte es aufgrund aktueller Gegebenheiten
sinnvoll und geboten sein, behalten wir uns vor,
Präsenzseminare durch Formate digitaler Lehre zu
ersetzen.**

Anmeldung & Information

Hansgeorg Gantert
0331 580-2095

hansgeorg.gantert@fh-potsdam.de

Fachhochschule Potsdam
Zentrale Einrichtung Weiterbildung
Kiepenheuerallee 5, Haus 4
14469 Potsdam

<https://www.fh-potsdam.de/weiterbilden/>



FH;P

Fachhochschule Potsdam
University of
Applied Sciences

Kontext

Systemische Aufstellungen haben sich in den letzten Jahrzehnten zu einer immer stärker verbreiteten Methode systemischer Intervention entwickelt. Sie werden mittlerweile in den unterschiedlichsten Bereichen der psychosozialen Praxis (Beratung, Coaching, Supervision, Mediation, Therapie o.ä.), aber auch im Feld der Organisationsentwicklung und Unternehmensberatung mit äußerst konstruktiven und nachhaltigen Wirkungen eingesetzt.

Aufstellungen spiegeln Sichtweisen auf Systeme wider. Dabei lassen sich zahlreiche systemische Strukturen erfahrungs- und körperorientiert betrachten und nachhaltige Lösungsmöglichkeiten entwickeln. Nicht nur Familien, Teams und Organisationen können so „modelliert“ werden. Auch die Strukturen von Dilemmata-, Entscheidungs- und Konfliktsituationen oder Lösungs- und Zielnäherungsprozessen sind durch systemische Aufstellungen visualisierbar.

Ziel

Auf der Grundlage einer systemisch-konstruktivistischen Arbeitsweise und einer ressourcen- und lösungsorientierten, allparteilichen Haltung sind die Teilnehmenden mit Erlangen des Zertifikats in der Lage, selbstständig Aufstellungen in Gruppen mit menschlichen Repräsentanten sowie im Einzelsetting zu leiten.

Arbeitsweise

Vorträge der Dozierenden, Wahrnehmungsübungen, systemische Aufstellungen zu Themen der Teilnehmenden, Kleingruppenarbeit, Arbeiten in Peergruppen, Feedback und Auswertung in Kleingruppen sowie in der Gesamtgruppe.

Neben einem theoretischen Teil liegt der Schwerpunkt auf der Aufstellungsarbeit mit menschlichen Repräsentanten, mit Bodenankern und Figuren. Die Aufstellungen werden von den Dozierenden sowie schrittweise auch von den Teilnehmenden geleitet.

Aufstellungsformate

- Aufstellung des ausgeblendeten Themas
- Problemaufstellung
- Lösungsaufstellung
- Tetralemmaaufstellung
- Glaubenspolaritätenaufstellung
- Familienstrukturaufstellung
- Organisationsaufstellung
- Selbst-Integrations-Aufstellung

Zielgruppe

Die berufsbegleitende Weiterbildung richtet sich an Personen, die mit einer systemischen Denkweise schon vertraut sind, systemische Aufstellungen bereits erlebt haben und ihr vorhandenes Wissen bzw. ihre Erfahrungen nun professionalisieren wollen.

Teilnahmevoraussetzungen

Abgeschlossenes Studium oder Berufsausbildung und Berufserfahrung, eine zertifizierte, methodische Zusatzqualifikation (Beratung, Coaching, Supervision, Mediation o.ä.) sowie nachweisbare Erfahrung mit Aufstellungen (ca. 40 Ustd).

Reflektiertes eigenes Verhalten in Gruppen und die Bereitschaft, sich auf Selbsterfahrungsprozesse einzulassen.

Gruppengröße

ca. 16 Personen

Umfang

128 Seminarstunden + 24 Ustd. in Peergruppen

Seminarzeiten

Do/Fr 9.30–17.00 Uhr

Teilnahmebeitrag

2.580 EUR umsatzsteuerbefreit
5% Ermäßigung für Absolvent*innen der FH Potsdam

Fördermöglichkeiten

Bildungsprämie oder Bildungsscheck Brandenburg

Abschluss

Hochschulzertifikat oder Teilnahmebescheinigung

Informationsabend

auf Anfrage

Anmeldeschluss

26.08.2022

Bildungsurlaub

In Brandenburg und Berlin anerkannt

Termine und Themen

15.–16.09.2022

Settings systemischer Aufstellungen

17.–18.11.2022

Intervention, Moderation, Formate

15.–16.12.2022

Familienstrukturaufstellungen

19.–20.01.2023

Organisationsaufstellung, Aufstellungen für Unternehmerfamilien

16.–17.02.2023

Persönlichkeitsentwicklung – Grenze, Eigener Raum, Selbst

16.–17.03.2023

Praxismodul und Assessment I

20.–21.04.2023

Praxismodul und Assessment II

08.–09.06.2023

Integration, Abschluss, Zukunft